

Bank BSU steigert den Geschäftserfolg um 6.9% und erreicht die 1.1 Milliardenchwelle bei der Bilanzsumme

Mit einem Anteil von 80% am Gesamtertrag bleibt das Zinsgeschäft der mit Abstand stärkste und wichtigste Ertragspfeiler der Bank BSU. Trotz des historisch tiefen Zinsniveaus konnte der Zinsertrag mit CHF 12.4 Mio. gehalten und der Zinserfolg - aufgrund der tieferen Refinanzierungskosten - um 5.9% verbessert werden.

Ihre Kontaktperson
peter.germann@bankbsu.ch
044 777 0 770

Bank BSU
Genossenschaft
Bankstrasse 21
8610 Uster
Telefon 044 777 0 777
Fax 044 777 0 778
info@bankbsu.ch
www.bankbsu.ch

Gutes Geschäftsergebnis und weiter gestärkte Eigenkapitalbasis

Die Bilanzsumme konnte im Berichtsjahr um CHF 58 Mio. oder 5.5% deutlich erhöht werden, wodurch die Regionalbank nun die Schwelle von CHF 1.1 Milliarden bei der Bilanzsumme erreicht. Der Bestand an Kundenausleihungen konnte im vergangenen Jahr um 5.2% oder CHF 46.8 Mio. auf CHF 944.9 Mio. gesteigert werden. Der Anteil der Festhypotheken am Gesamtbestand der Ausleihungen beträgt 93.6%.

Der Zulauf an Kundengeldern hält weiterhin an. Die Geschäftsstellen in Uster, Dübendorf und Volketswil verzeichneten im Berichtsjahr einen Zuwachs von CHF 25.7 Mio. an neuen Kundeneinlagen. Dies entspricht einem Anstieg bei den Kundengeldern von 3.7%, welche nun einen Gesamtwert von CHF 726.9 Mio. erreichen. Auch das Depotvolumen der BSU-Kund*innen konnte um 8.5% auf CHF 76.9 Mio. erhöht werden.

Die Bank BSU konnte ihren Geschäftserfolg im vergangenen Jahr um 6.9% auf CHF 2.1 Mio. steigern. Nach Abschreibungen und Steuern resultiert ein Jahresgewinn von CHF 2.2 Mio., was einer Verbesserung von 4.5% gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Die bereits solide Eigenkapitalbasis wurde im Berichtsjahr weiter verstärkt: Die ausgewiesenen Eigenmittel steigen um weitere CHF 1.8 Mio. und erhöhen sich auf CHF 84.8 Mio. Damit übertreffen sie die gesetzlich geforderten Eigenmittel von CHF 37.9 Mio. um mehr als das Doppelte.

Ausblick

Im Kerngeschäft der Bank BSU - den Kundenausleihungen - wurde die Online-Hypothek unter hypoclick.ch im vergangenen Jahr weiter im Markt etabliert. Damit kann die Bank den gesamten Wirtschaftsraum Zürich inkl. angrenzenden Regionen mit attraktiven Angeboten im Bereich Finanzieren versorgen. Ein weiterer digitaler Absatzkanal der Regionalbank ist die Online-Vermögensverwaltung unter investclick.ch. "Mittels Forcierung eines höheren Wachstums - unter anderem durch die digitalen Absatzkanäle sowie im Kommissionsgeschäft - und der gleichzeitigen Wahrung unserer vorsichtigen und auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Kreditpolitik streben wir in den kommenden Jahren eine noch bessere Ertragsdiversifikation an", sagt Peter Germann, Bankleiter der Bank BSU und führt weiter aus: "Die Online-Kanäle sind eine Ergänzung zur persönlichen Beratung in unseren Geschäftsstellen. Unsere Kund*innen können wählen, über welchen Vertriebskanal sie unsere Produkte beziehen möchten und wie viel Beratung sie durch unsere Kundenberater*innen wünschen. Ganz nach unserem Motto: eine wie ich."